

591834-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Aushub- und Erdbewegungsarbeiten – Umbau eines Industriedenkmal -
Wartburgarena O1Friedrich-Naumann-Straße 8, 99817 Eisenach
OJ S 165/2026 27/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Eisenach

E-Mail: vergabestelle@eisenach.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Umbau eines Industriedenkmal - Wartburgarena O1Friedrich-Naumann-Straße 8, 99817 Eisenach

Beschreibung: Die Stadt Eisenach beabsichtigt die Errichtung einer neuen Sport- und Veranstaltungshalle innerhalb des Bauvolumens eines leerstehenden Fabrikgebäudes auf dem Gelände des ehemaligen Automobilwerks Eisenach (AWE). Die multifunktionale Dreifeld-Sporthalle soll für den Schul-, Vereins- und Wettkampfsport sowie für Veranstaltungen genutzt werden und über insgesamt etwa 4.000 Zuschauer- bzw. Besucherplätze verfügen. Die ausgeschriebenen Leistungen schließen an die separat vergebenen Maßnahmen zur statischen Sicherung des westlichen Bestandsriegels sowie an den Abbruch der übrigen Bestandskonstruktion ab Achse B an. Gegenstand der Ausschreibung ist die Herstellung des Rohbaus für den Neubau in den Achsen B' – K' einschließlich der zugehörigen Erd-, Gründungs-, Stahlbeton-, Fertigteil-, Mauerwerks- und Abdichtungsarbeiten. Bestandteil der Leistung sind außerdem die Grundleitungen der Gebäudeentwässerung, die vorgezogene Medienverlegung im unmittelbaren Gebäudeumfeld sowie die mit dem Rohbau verbundenen Erdungs- und Elektroeinlegearbeiten. Der Neubau umfasst eine Grundfläche von rund 5.500 m². Im Zentrum befindet sich die Sport- und Veranstaltungshalle mit vierseitig umlaufenden Tribünen. Nördlich und südlich schließen Lager-, Sanitär- und Technikbereiche an. Den östlichen Gebäudeabschluss bildet ein dreigeschossiger Funktionsriegel mit Umkleide- und Waschräumen (EG), einem Mehrzwecksaal (1. OG) sowie Logenbereichen (2. OG). Zwei Treppenträume und ein Aufzugsschacht ergänzen diesen Gebäudeteil. Die bereits im westlichen Bestandsriegel neu hergestellten Treppenträume sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung. Die Tragkonstruktion des Neubaus wird als eigenständig standsichere und ausgesteifte Stahlbetonskelettkonstruktion hergestellt. Sie besteht im Wesentlichen aus Stahlbetonstützen, tragenden und aussteifenden Stahlbetonwänden, Geschoss- und Podestdecken sowie teilweise großformatigen Unter- und Überzügen. Die Hallenaußenwände werden als Stahlbetonstützenkonstruktion mit dazwischenliegenden Wandausfachungen bis zu einer Höhe von etwa 17,50 m ausgebildet. Größere Bereiche der Stahlbetonflächen werden in Sichtbetonqualität ausgeführt. Die Geschoss- und Tribünentreppen sowie die Sitz- und Stehtribünen werden überwiegend aus Stahlbetonfertigteilen hergestellt. Ergänzend sind nichttragende Kalksandsteinwände sowie umfangreiche Stahl-, Bewehrungs- und

Verbindungseinbauteile einschließlich Binder- und Riegelaufleger, Rückbiege- und Schraubanschlüssen sowie konstruktiven Anschlüssen an den verbleibenden Bestandsriegel herzustellen. Die Gründung erfolgt über Einzel- und Streifenfundamente, Gründungs- und Bodenplatten sowie örtlich tieferliegende Stahlbetonkonstruktionen. Die Gründungssohlen liegen in den Regelbereichen etwa 1,50 bis 2,00 m unter Geländeoberkante; im Anschlussbereich an den Bestandsriegel entlang Achse B' liegen Teilbereiche bis etwa 3,50 m unter Gelände. Der wesentliche Hallenbereich ist nicht unterkellert. Zwischen Baugrund und Gründungsbauteilen werden umfangreiche Schotterpolster, Baugrundverbesserungen und unbewehrte Betonauffüllungen hergestellt. Der Auftragnehmer übernimmt die vorbereitete Baugrube und führt die noch erforderlichen Rest-, Fein- und Fundamentaushubarbeiten aus. Die Bodenplatten und Gründungsbauteile werden teilweise als WU-Stahlbetonkonstruktionen ausgeführt. Die erdberührten Bauteile sind entsprechend den ausgeschriebenen Abdichtungssystemen gegen Wasser zu schützen. Ergänzend zu den als WU-Konstruktion („Weiße Wanne“) ausgeführten Stahlbetonbauteilen sind unter anderem bituminöse Außenwandabdichtungen, Perimeterdämmungen, Frischbetonverbundsysteme (FBVS) im Bereich von Bodenplatten und Fundamenten sowie geeignete Fugensicherungssysteme vorgesehen. Im Bereich des Spielfeldes wird die etwa 2.600 m² große und ca. 50 cm starke Bodenplatte aus bauablauftechnischen Gründen erst nach Montage und Abdichtung des Hallendachtragwerks hergestellt. Eine weitere Besonderheit des Bauablaufs stellt die bauzeitlich erforderliche Hallendurchfahrt dar. Diese bleibt zunächst für die Montage des Dachtragwerks offen und wird erst im weiteren Bauablauf geschlossen. Der nachträgliche Lückenschluss umfasst unter anderem den Schotteraufbau, die Fundamente und Bodenplatte, die aufgehenden Stahlbetonbauteile, die Decke sowie die zugehörigen Tribünenbereiche. Die hieraus resultierende abschnittsweise und zeitlich versetzte Herstellung der Rohbaukonstruktion ist Bestandteil der ausgeschriebenen Leistungen. Zum Leistungsumfang gehören ferner die Schmutzwasser-, Fettabwasser- und Regenwasserleitungen unterhalb der Bodenplatte und im unmittelbaren Gebäudeumfeld einschließlich Schächten, Anschlüssen, Erdarbeiten, Prüfungen und Dokumentationen. Das Niederschlagswasser der Dachflächen wird über ein separates Leitungsnetz zur Vorflut Hörsel geführt. Weiterhin sind im angrenzenden Außenbereich vorgezogene Medien- und Entwässerungsleitungen einschließlich der erforderlichen Erd- und Schachtbauarbeiten herzustellen. Bestandteil der Rohbauleistungen sind außerdem die Ring- und Fundamenterdungsanlage sowie die für die spätere Elektroinstallation erforderlichen Betoninstallationsrohre, Installationsdosen und Verbindungskästen sowie gas- und druckwasserdichte Kabel- und Leitungseinführungssysteme.

Kennung des Verfahrens: ff05269c-5b20-4908-ba3b-9ab737fe986c

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45112500 Erdbewegungsarbeiten, 45223220 Rohbauarbeiten, 45262500 Maurerarbeiten, 45262300 Betonarbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-Naumann-Straße 8

Stadt: Eisenach

Postleitzahl: 99817

Land, Gliederung (NUTS): Wartburgkreis (DEG0R)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gemäß den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Das Formblatt "Eigenerklärung Bezug Russland" liegt den Vergabeunterlagen bei.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter

Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren• gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder• gemäß § 21 Abs. 1 Arbeitnehmer-Entsendegesetz

oder• gemäß § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei

Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von

wenigstens 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los: AR_VE03_Erd- und Rohbauarbeiten

Beschreibung: - Baustelleneinrichtung - Wasserhaltungsarbeiten - Erdarbeiten: ca. 650 m³

Baugruben- und Fundamentaushub ca. 19.000 m³ Schotterauffüllungen und

Baugrubenverfüllungen- Entwässerungsarbeiten und Grundleitungen: ca. 750 m

Schmutzwassergrundleitungen ca. 110 m Fettabwassergrundleitungen ca. 600 m

Regenwassergrundleitungen (für Dachentwässerung) ca. 50 m Abwasserdruckleitungen ca.

100 m Kabelschutz- und Elektroleerrohre ca. 15 Schmutzwasser- und ca. 25

Regenwasserschächte 2 Fettabscheideranlagen mit Hebeanlagen - vorgezogene

Medienverlegung in den angrenzenden Außenanlagen: ca. 1.500 m³ Leitungs- und

Schachtgrabenaushub ca. 350 m³ Rohrbettung und Rohrummantelung ca. 900 m³

Grabenrückverfüllung ca. 255 m Regenwasserkanäle 5 Regenwasserschächte 7

Stauraumkanalelemente - Mauerarbeiten: ca. 1.500 m² Kalksandsteinmauerwerk, nichttragend

- Beton- und Stahlbetonarbeiten ca. 5.200 m² Sauberkeitsschichten ca. 2.200 m³ Beton für

Tiefergründungen, Einzel- und Streifenfundamente, Gründungsplatte sowie tieferliegende

Bauteile ca. 5.200 m² Stahlbetonbodenplatten, davon ca. 2.600 m² Stahlbetonbodenplatte

unter Spielfeld ca. 7.800 m² Stahlbetonwände, teilweise in Sichtbetonqualität ca. 1.100 lfm

Stahlbetonstützen und Wandvorlagen ca. 320 m³ Stahlbeton für Über-/Unterzüge und

vergleichbare Bauteile ca. 4.000 m² Geschoss-, Dach- und Podestdecken ca. 10 Fertigteil-

Treppenläufe ca. 90 großformatige Fertigteil-Tribünen- und Tribünentreppenelemente ca.

1.600 t Bewehrungsstahl einschließlich der Bewehrung der Fertigteile - Elektroinstallationen

im Rohbau: ca. 5.500 m Erdungs-, Potentialausgleichs- und Blitzschutzleitern ca. 1.050 m

Betoninstallationsrohre ca. 110 Betoninstallationsdosen und -kästen ca. 80

Kabeleinführungssysteme ca. 15 Doppel-Dichtpackungen für gas- und druckwasserdichte

Gebäudeeinführungen - Abdichtungsarbeiten: ca. 550 m² bituminöse Außenwand- und Sockelabdichtungen ca. 550 m² Perimeterdämmung ca. 225 m²
Frischbetonverbundabdichtung (FBVS) ca. 80 m Injektionsschläuche für Arbeits- und Sollrissfugen
Interne Kennung: 26 EU VOB 002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45112500 Erdbewegungsarbeiten, 45223220 Rohbauarbeiten, 45262500 Maurerarbeiten, 45262300 Betonarbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-Naumann-Straße 8

Stadt: Eisenach

Postleitzahl: 99817

Land, Gliederung (NUTS): Wartburgkreis (DEG0R)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 23/06/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link

https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=3295791.

Eignungskriterien gemäß Angaben im Formblatt 124/ EEE sowie in Bezug auf §§ 6, 6a EU

VOB/A: 1.1 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung - Eintragung in das Berufs-

oderHandelsregister - Eintragung in Handwerksrolle 1.2 wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit - Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die

letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen

betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschlussdes Anteils bei

gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen - Nachweis einer

entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung 1.3 Nachweis berufliche und technische

Leistungsfähigkeit - Referenznachweise (als Anlage dem Angebot beifügen) - Angaben zu

Arbeitskräften

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2. Bonität: Wichtung 40 % Der Auftraggeber wird die Auskunft über das Portal der Creditreform einholen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3. Referenzprojekte: Wichtung 60 % Die Referenzen sollen sich an den zu erwartenden Mengen und Massen orientieren. Der Bieter hat auf Nachfrage während der Angebotsprüfung mindestens drei Referenzobjekte zu benennen, in der er in den letzten zwei Jahren, eine Blitzschutzanlage errichtet hat. Ebenfalls ist auf Verlangen des Planers ein Schulungsnachweis vorzulegen, der nicht älter als drei Jahre ist.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Angebotsendsumme inklusive Preisnachlass ohne Bedingungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=329579

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gemäß § 16a EU VOB/A nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 08/10/2026

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind; oder ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Abs. 2 GWB vorliegt.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Eisenach
Registrierungsnummer: 16056000-0001-10
Postanschrift: Markt 2
Stadt: Eisenach
Postleitzahl: 99817
Land, Gliederung (NUTS): Wartburgkreis (DEG0R)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@eisenach.de
Telefon: +49 3691670157
Internetadresse: <https://www.eisenach.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Registrierungsnummer: 16900334-0001-29
Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4
Stadt: Weimar
Postleitzahl: 99423
Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de
Telefon: +49 361573321254
Fax: +49 361573321059

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a6a94052-c461-4268-b0a4-bb7248a69059 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 591834-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 165/2026
Datum der Veröffentlichung: 27/08/2026